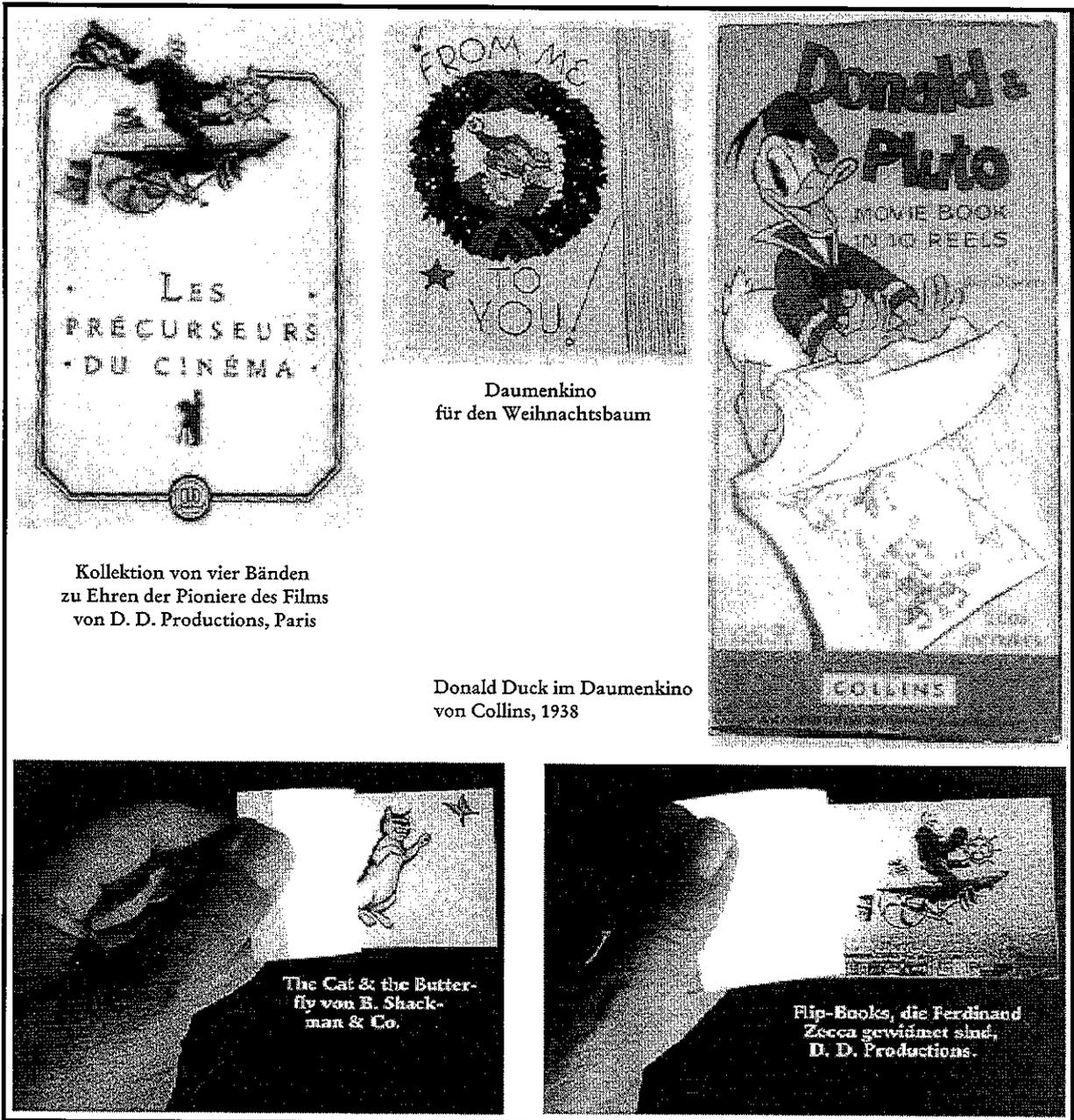


# MINIATURBUCH JOURNAL

Jahrgang 3 Heft 2 / Juni 1996 Stuttgart ISSN 0947- 2258



Kollektion von vier Bänden  
zu Ehren der Pioniere des Films  
von D. D. Productions, Paris

Daumenkino  
für den Weihnachtsbaum

Donald Duck im Daumenkino  
von Collins, 1938

The Cat & the Butterfly  
von B. Shackman & Co.

Flip-Books, die Ferdinand  
Zecca gewidmet sind,  
D. D. Productions.

## Inhalt

Daumenkinos - das "Kino der armen Leute"	1
Deutsche Daumenkinos	4
Schmunzelecke	5
Miniaturbuch-Tauschbörsen	5
Kontakte mit ausländischen Miniaturbuch-Vereinigungen	5
Sammlerkreis Miniaturbuch - Jahrestreffen 1996	6
Berliner haben neue Anschrift	6
Libro d'Ore de'Medicis - Livre d'Heures Valois	7
Boccardino-Codex Faksimile-Dokumentation	7
Miniaturbücher-Börse	8
Miniaturbuch Info-Dienst 1/96 + 2/96	8
Anerkennung des "Miniaturbuch Journal"	8
Miniaturbücher und -Rollen aus Israel	9
Miniaturbücher in der Publizistik	10
Reisebibliothek aus Shakespeare's England	11
Aktuelle Miniaturbücher	12
Antiquariate und Kataloge	14
Wissenswertes um's Buch	15
Jahres-Sitzung der Miniature Book Society in USA	16
LEIPZIG - Aktuell	16
H. Müller - Miniaturbücher (Privatdrucke)	17
Miniaturbücher auf der Leipziger Buchmesse 96	18
Medienechos, Meinungen	19
Stimmen zum Sammlerkreis und zum Miniaturbuch Journal	19
Aus IG Medien Forum 2/96	19
Redaktionsschluß "Miniaturbuch Journal"	19

# MINIATURBUCH JOURNAL

Jahrgang 3 Heft 2 / Juni 1996 Ausgabeort Stuttgart



Vom Buch zum Film

## Daumenkinos - das "Kino der armen Leute"

von Robert Pfeiffer, Brüssel

Schon um 1900 waren die Kinder davon begeistert. Die Rede ist von Daumenkinos und ihrem Sammler Robert Pfeiffer, der uns einige interessante Stücke vorstellt.

In Frankreich nennt man sie "Feuilleteurs", in den Vereinigten Staaten von Amerika "Flip-Books" oder auch "Fingertip Movies". Es geht um eine gebundene Serie von Fotos oder Zeichnungen, die beim Durchblättern eine Bewegung darstellen.

Die bekanntesten Flip-Books wurden vom Pariser Warenhaus *Au bon Marché* herausgegeben; sie sind aber auch sehr selten. Man kann eines aus dieser Reihe im Musée du Cinéma in Brüssel betrachten.

Ebenso berühmt sind die Flip-Books aus den dreißiger Jahren, in denen Fred Astaire und Ginger Rogers zur Melodie *Cheek to Cheek* tanzen.

Daß solche Daumenkinos durchaus ihren Preis haben können, zeigte sich bei einer Auktion von Sotheby's, wo eine Ausgabe zu Ehren des Baseballspielers Babe Ruth auf 1.500 \$ geschätzt wurde. Die Entstehung dieser Büchlein verbindet sich mit der Geschichte der Brüder Skladanowsky, die im Berliner Wintergarten im Jahre 1895 erstmals "lebende Photographien" vorführten.

Die Brüder hatten etwa drei Meter lange Filmstreifen in Einzelbilder zerschnitten, legten sie aufeinander und ließen sie mit dem Daumen abblättern.

Dieser "Taschenkinematograph" wurde so ein großer Verkaufserfolg, daß die Brüder daraus den Kauf eines Projektors finanzieren konnten, mit dem sie ihre Filme dann auch einem größeren Publikum vorführen konnten.

### *Baseball*

Aber noch einmal zu dem Sotheby's-Büchlein.

Auf der Antiquariatsmesse im Brüsseler Straßenbahnmuseum an der Tervuerenallee entdeckte ich vor einiger Zeit mit großer Freude ein doppeltes Flip-Book des selben Themas.

Zu einem erschwinglichen Preis konnte ich meine Sammlung so um ein besonders interessantes Stück erweitern.

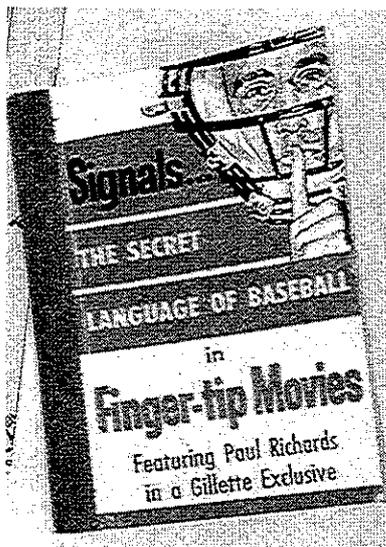
Zum einen ist ein doppeltes Flip-Book selten, zum anderen ist das Thema ungewöhnlich: *Signals. The secret language of Baseball*. Das Büchlein zeigt die Bewegungen eines Baseballspielers, die seinen Mitspielern die Taktik verraten sollen, wie der Punkt gemacht werden kann.

Dazu gibt es komplizierte technische Erläuterungen.

Ein faszinierendes Büchlein, herausgegeben 1957 von *The Gillette Company Boston, Mass. (USA)*, doch wie kommt es nach Belgien, wo man hier doch gar kein Baseball spielt?



Flip-Book mit Zeichnungen von Alechinsky.



Signals.  
The secret language of Baseball  
von Gillette, 1957

Das königlich belgische Filmarchiv hat anlässlich seines 50jährigen Bestehens 1988 ein Taschenkinofilm mit Zeichnungen von Alechinsky herausgegeben. Format 90 x 120 mm, das ist etwas größer als die üblichen Büchlein, zeigt es uns die Fortbewegung eines Bösewichts entlang eines Filmstreifens. Dieses kleine Kunstwerk wird an der Kasse des Musée du Cinéma noch immer zu einem Spottpreis von 10 DM verkauft. Der deutsche Verlag Taco, Berlin, hat 1988 eine Reihe von Daumenkinos unter dem Titel *Marsupilami-Mini-Movie* herausgebracht, die die Zeichen

trickkunst von Franquin zeigen. In griffigem Format (70 x 110 mm) und herrlichem Farbdruck erschienen, scheinen diese Büchlein jedoch nicht den verdienten Erfolg gehabt zu haben, denn sie wurden in Frankreich wie in Belgien zu Billigpreisen verkauft - zur großen Freude der Sammler.

#### Erotik

Ein weiterer deutscher Verlag, die Firma *Harlekin Geschenke* in Wiesbaden, gibt eine andere Art von Flip-Books heraus.

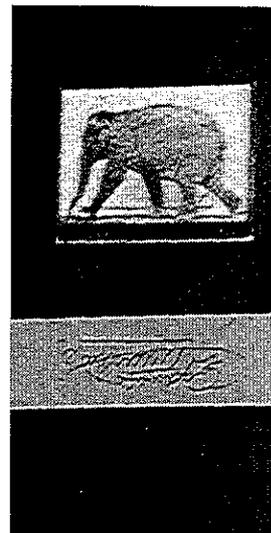
Sie sind erotisch, ohne pornographisch zu sein, wie der *New York Strip* (35 x 100 mm) mit Farbeinband, aber schwarzweißen Bildern.

Ein Glamour-Girl legt vor New Yorker Kulisse sein Gummi Kleid in 85 Fotos ab, bis es ganz nackt ist.

Der bekannte Autor Lorient hat den Schweizer Diogenes Verlag 1986 zu einer Ausgabe inspiriert, die das Gesicht des Komikers in allen Regenbogenfarben während eines Fußballspiels zeigt *Loriots Fußball-Fieber*.

Der französische Verlag Rackham Productions hat eine Episode von Little Nemo von Winsor Mac Kay im Format 65 x 105 mm in Schwarzweiß, doppel-seitig neu aufgelegt.

In der gleichen Reihe findet man



Daumenkino mit Fotoserie von Edward Muybridge von Optical Toys

auch Zeichnungen von Moebius und Riff Reb's wieder.

Die amerikanische Firma Merrimack Publishing Corporation hat mit der 1984 erschienenen Ausgabe der *Premier Danseuse* wieder an die Tradition des Daumenkinos angeknüpft.

In einem sehr handlichen Format (80 x 35 mm) zeigt uns dieses Flip-Book die Pirouette einer Tänzerin in 45 Bildern.

Dieselbe Firma stellte 1986 ein Büchlein vor, das die Bilder des Weltrekords von Don Patch 1906 im Meilen-Traber-Derby zeigt, und zwar nach einem Original-Album, herausgegeben von *The Winthrop Moving Picture*.

Ein spannendes Büchlein im Format 65 x 70 mm.

Auf der Rückseite jedes Fotos findet man amüsante Werbegags für die *International Stock Food Factory*, die den Rekord-Versuch gesponsert hat.

#### Aufzieh-Mäuse

Das amerikanische Unternehmen B. Shackman & Co. aus New York erfand das mechanische Flip-Book mit dem Album von Matthew Mayer, das in 50 Schwarzweiß-Zeichnungen



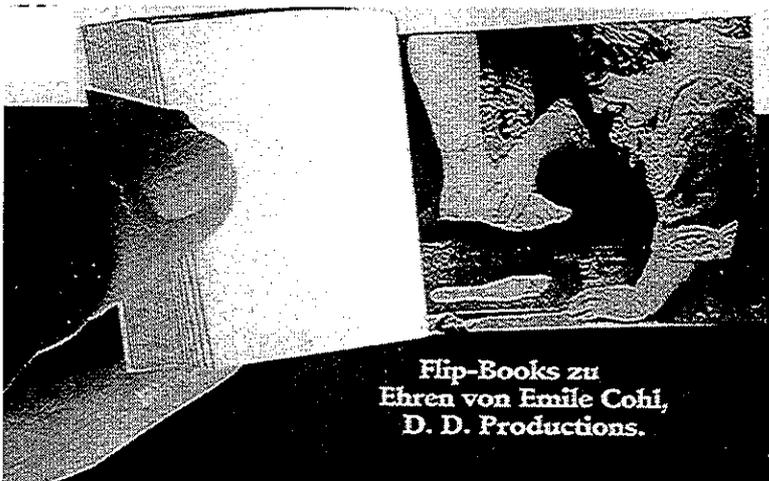
Loriots Fußball-Fieber  
von Diogenes.

(75 x 60 mm) zwei mechanische Aufzieh-Mäuse zeigt.

In dem Büchlein *The Cat and the Butterfly* zeigt uns derselbe Autor, wie eine prächtige Katze versucht, einen Schmetterling zu fangen.

Für Daumenkinos verwendet wurden auch die Aufnahmen von Edward Muggebridge.

1830 geboren, emigrierte er später in die USA, wo er seinen Namen verändert und zum Photographen Muybridge wird.



Berühmt wird er durch die Aufnahme eines Pferdes im Galopp, und zwar genau in dem Moment, wo kein Huf des Tieres den Boden berührt.

Die Firma Optical Toys, USA, hat mehrere Foto-Serien von Muybridge in schönen 100 x 50 mm großen Büchlein veröffentlicht.

Man sieht darin ein Tanzpaar, eine leicht bekleidete Frau, die Seil springt, eine andere, die mit einem Satz über einen Barhocker hüpf, und einen friedlichen Elefanten, der sein schweres Gewicht mit majestätischem Schritt trägt.

Jedem Album ist ein Büchlein mit Erklärungen beigelegt.

Diese Serie findet man oft in Spezialgeschäften oder Museen. Ebenso bietet die Firma ein seltenes Album im Format 65 x 80 mm an, das man als Geburtsanzeige verwenden kann, da es das Wachsen des Bauches der künftigen Mutter im Verlauf der neunmonatigen Schwangerschaft zeigt.

#### *Surrealismus*

Belgien ist das Land des Surrealismus.

Deshalb hat der belgische Verein der Bibliothekare und Bücherfreunde ein Album auf den Markt gebracht, dessen Thema Salvador Dali oder Magritte sicher gut gefallen hätte: Das erste Bild zeigt ein solide gebundenes Buch, das mit einem Staubwedel abgestaubt wird.

Im Verlauf der Bilder wird es so lange und gründlich abgestaubt, bis das ganze Buch zum Schluß nur noch ein Häuflein Staub ist.

Zum 100. Jahrestag des Kinos hat ein junger Pariser Verleger (D. D. Productions, Paris) es gewagt, eine Reihe von Daumenki-

nos zu Ehren der Pioniere des Films herauszugeben.

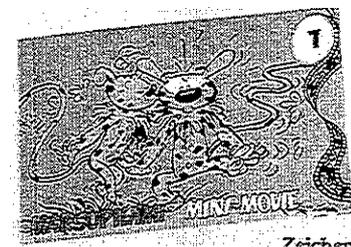
Die Kollektion umfaßt vier Bände mit je drei Büchlein im Format 100 x 60 mm in Schwarzweiß-Druck.

Zwei Bände sind den Wegbereitern des Kinos, Emile Cohl und Ferdinand Zecca gewidmet. Ein dritter Band ist eine Hommage an Etienne-Jules Marey und der vierte Band beinhaltet Werke der französischen Firma Gaumont.

Jeder Band enthält ein Heft mit umfassenden Erläuterungen.

Im ganzen sind es zwölf Flip-Books in Schwarzweiß, in sehr gutem Druck, die den Sammler faszinieren werden.

1938 gab Collins ein großartiges Werk mit zehn Büchlein und



Zeichentrick-Kunst von Franquin im Daumenkino

2000 Bildern heraus, das Donald Duck gewidmet ist.

Diese Daumenkinos waren für Kinder bestimmt.

Das erklärt ihre Seltenheit, denn sie wurden stark beansprucht, verschmutzt, zerrissen und landeten dann im Mülleimer.

Ebenso selten sind pornographische Daumenkinos, die ihre Besitzer wohl so oft durchgeblättert haben, daß sie bald völlig zerlesen waren.

Fotos Robert Pfeiffer,  
Übersetzung Johanna Klinger.

Aus "Sammler Journal" 12/95

## Deutsche Daumenkinos

Auch in Deutschland gab und gibt es solche Miniaturbroschüren oder Flip-Books, mit denen der Daumen filmische Abläufe von Bildergeschichten flimmern lassen kann.

Vor allem sind aus der Zeit der DDR bekannt:

*Leipziger Marktspectaculum*  
1982, 55 x 80 mm.

*Caroline Neuber verbannt den Hanswurst 1737*  
1983, 80 x 50 mm.

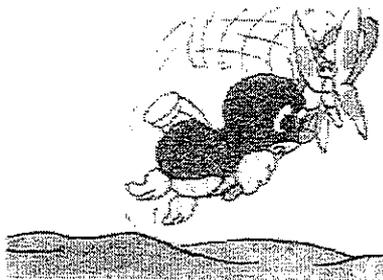
G. Wustmann  
*Leipzigs Stadtkommandant 1913/14*  
1984, 80 x 50 mm.

*Film-Dreh-Buch 1:  
Der Frosch im Bad*  
(Schöndruck, Widerdruck umschlagen zum Wendebuch)  
*Film-Dreh-Buch 2:  
Automärchen*  
Berlin, Progress Film-Verleih,  
1984, 116 unpaginierte farbige  
Seiten, 55 x 42 mm.

P. Siebecke  
*Party danach, Party mit uns*  
1986, 100 x 70 mm.

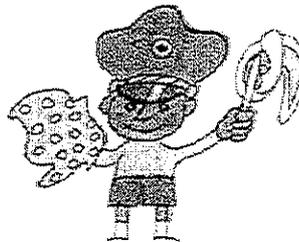
W. Mond  
*Film-Dreh-Buch 1:  
Lustige Abenteuer mit Meister Samtrock*

(Schöndruck, Widerdruck umschlagen zum Wendebuch)  
Eine Trickfilm-Figur versucht



einen Falter zu fangen und fängt sich selbst im Schmetterlingsnetz.

Rolf F. Müller  
*Film-Dreh-Buch 2:  
Nationales Festival "Goldener Spatz"*  
Ein Knabe versinnbildlicht Inhalte von Kinderfilmen. Begin-



nend mit einer Taube auf dem Kopf verwandelt er sich in einen Ritter mit Federbusch auf dem Helm, in einen Indianer-Häuptling und dann zum Bahnhofsvorsteher, anschließend zum Taucher und zum Kosmonaut. Auf der Fahrt in den Weltraum

begegnet er dem sagenhaften goldenen Spatz.  
Berlin, Progress Film-Verleih,  
1987, 116 unpaginierte farbige  
Seiten, 55 x 40 mm.

Evelyn Kunze  
*Kintopp im SEZ  
Spezialitäten aus der  
Flimmerkiste*  
Der bekannte Charlie Chaplin  
grüßt auf seine unnachahmliche  
eigene Art.  
Berlin, 1987, 50 unpaginierte  
Seiten, 75 x 50 mm.



*Sechse kommen durch die ganze Welt*  
1987, 85 x 50 mm.

*Daumenkino präsentiert: Rund um die Galerie am Fischmarkt*  
1988, 100 x 48 mm.

*Icograda präsentiert:  
Unheimliche Begegnung der  
Graphic Art im Daumenkino*  
1988, 95 x 52 mm.

Weitere Daumenkinos erschienen 1995:

*Brösel's Daumenkino*  
Bände 1- 4  
Kiel, Achterbahn Verlag, 70 x  
75 mm.

*Aids  
den Schutz selbst in die Hand  
nehmen*  
Der Inhalt: Stoppt Aids durch  
die Verwendung von Kondomen.



# AIDS

## DEN SCHUTZ SELBST IN DIE HAND NEHMEN

Düsseldorf, Aids-Koordination NRW, 82 unpaginierte zweifarbige Seiten, 73 x 73 mm.

*Christo und Jeanne-Claude  
verhüllen den Reichstag*

Das Daumenkino zum Ereignis. Diese Broschüre mit einem Satz- oder Foto-Spiegel, den man noch zu der Miniaturbuchgröße zählen darf, rekonstruiert die weltbekannte künstlerische Verhüllung des Deutschen Reichstages. Ahrensburg, Vivendi Productions GmbH, 96 unpaginierte vierfarbige Seiten, 118 x 46 mm Buchblock, Satzspiegel 100 x 46 mm.

*Fotos und Text Heinz Müller*



## Schmunzelecke

### Witziges

Ein Miniaturbuchsammler hat Besuch von einem Optiker. Nach einem Blick auf die Sammlung: "Könnten Sie mir bitte die Adressen ihrer Sammlerfreunde geben?"

Anfrage an den Verlag KLEIN und FEIN: "Können Sie mir einen Fahrplan für meine Modelleisenbahn drucken?"

### Sprüche für den Sammler

Welch Unterschied:  
Kleingedrucktes auf großen  
Seiten und Kleingedrucktes auf  
kleinen Seiten.

Eine Delikatesse hat selten große Ausmaße.

### Das Telefonat

"... natürlich kann ein Miniaturbuch auch eine Größe von mehr als 100 mm haben, aber das nur in der 3. Dimension", antwortete der Sammlerexperte.

### Die Antwort

Auf die Frage, wie klein ein Miniaturbuch eigentlich sein dürfte, war die Antwort eines klugen Sammlers:  
"Mindestens so groß, daß man bequem ein Eselsohr machen kann." Heinz Fritsch

## Miniaturbuch- Tauschbörsen

Der Erste Deutsche Miniaturbuch-Verein Leipzig e.V. veranstaltet seine nächste Öffentliche Tauschbörse am Samstag, dem 07. September 1996, ab 10 Uhr, in der Städtischen Bibliothek am Wilhelm-Leuschner-Platz in Leipzig.

Der Freundeskreis Miniaturbuch Berlin e.V. bietet seine 10. Öffentliche Tauschbörse am Samstag, dem 28. September 1996, von 10 bis 12 Uhr, im Kulturhaus Berlin-Karlshorst. (hm)

## Kontakte mit ausländischen Miniaturbuch- Vereinigungen

Seit einiger Zeit haben wir Kontakte mit ausländischen Miniaturbuch-Vereinigungen eingeleitet.

Aus Ungarn bekamen wir Hinweise, daß gegenwärtig mindestens zwei Miniaturbuch-Clubs bestehen.

In Rußland haben wir mit einer Vereinigung Korrespondenz aufgenommen.

Mit Sammlern in Estland verbindet uns Schriftwechsel.

Die Vereinigung der jugoslawischen Sammler ist an uns herangetreten, hat kurzfristig zu einer Internationalen Ausstellung geladen und um Material gebeten.

Für die Miniature Book Society sucht ein Organisator Miniaturbücher für eine "European Travelling Exhibition". Wir erwarten die Bestätigung der MBS.

An weiteren Kontakten sind wir interessiert. Der Vorstand

# Sammlerkreis Miniaturbuch - Jahrestreffen 1996

## Programm

Freitag, 21. Juni 1996  
Seminar- und Tagungszentrum  
Springen, 65 319 Heidenrod  
16.00 Uhr  
3. Mitgliederversammlung  
19.30 Uhr  
Interne Miniaturbuch -  
Tauschbörse für Mitglieder

Samstag, 22. Juni 1996  
Rathaus der Stadt Mainz oder  
Frankfurter Hof, Am Rathaus 1  
10 - 12 Uhr  
Öffentliche Miniaturbuch-  
Auktion  
13.30 - 15.30 Uhr  
Öffentlicher Miniaturbuch-  
Markt  
16.00 Uhr  
Öffentliches Gautschen auf dem  
Theatervorplatz

## Unterkunft

Seminar- und Tagungszentrum  
Springen, 65 319 Heidenrod.  
Zimmer mit Dusche/WC, im  
Doppel VP 71DM, HP 63 DM,

Einbett VP 73 DM, HP 67 DM.  
Mitglieder von DGB-Gewerk-  
schaften erhalten 5 % Nachlaß.

## 3. Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder des Sammlerkrei-  
ses Miniaturbuch - und solche  
die es werden wollen - sind dazu  
herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmrechte  
(nach 7.8 der Satzung)
2. Beschluß der Tagesordnung
3. Berichte 1995
  - a) Geschäfts-, b) Kassen- und  
c) Revisionsbericht
4. Diskussion der Berichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen a) des Vorstandes  
b) der Revisoren
7. Beschlüsse Satzungsänderung
8. Bestätigung des jährlichen  
Arbeitsprogramms
9. Verschiedenes

## Interne Tauschbörse

nur für Mitglieder des Sammler-  
kreises und der Freundeskreise,

anschließend für die Teilnehmer  
des Tagungszentrums.

## Miniaturbuch-Auktion

Etwa 120 Minibücher von 3 -  
60 DM sind im Angebot.

## Miniaturbuch-Markt

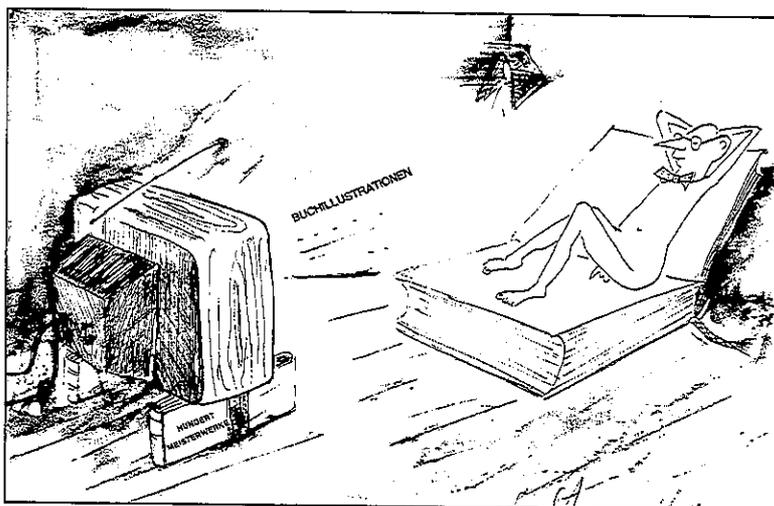
für alle die an Miniaturbücher in-  
teressiert sind.

## Öffentliches Gautschen

ist die feuchte "Taufe" der Jung-  
gehilfen aus der Druckindustrie.

## Aus dem Vorstand

- Als neue Mitglieder begrüßen  
wir herzlich  
Glenn Dawson, Pasadena USA;  
Gertraud Voss-Krueger, Ost-  
fildern.
- Der Kassenbericht weist ein er-  
folgreiches Geschäftsjahr aus.
- Finanz-Vollmachten wurden  
festgelegt.
- Probleme des Zentralinkaufs  
mußten geklärt werden.
- Veranstaltungen unseres Jahres-  
treffens wurden beraten und vor-  
bereitet.
- Eine eventuelle Edition wurde  
fixiert.
- Kontakte zu ausländischen  
Sammlerklubs waren zu behan-  
deln.
- Beschluß über Investitionen für  
Ausstellungen. (hm)



Eine Neujahrskarte der Geraer Bücherfreunde "Willibald Pirckheimer" von  
Wolfgang Schwarzentrub, Gera

## Berliner haben neue Anschrift

Freundeskreis Miniaturbuch  
Berlin e. V., Postfach 52 06 07,  
12 594 Berlin.

## Libro d'Ore de' Medicis - Livre d'Heures Valois

Ein letztes Kleinod Florentiner Renaissance hat Giovanni Boccardi, genannt Boccardino der Ältere, mit diesem winzigen Codex im zierlichen Format einer aparten Pillendose geschaffen. Der Medici-Papst Leo X. und sein Bruder Giuliano haben diese Kostbarkeit zur politisch wichtigen Hochzeit ihres Neffen Lorenzo di Pieri de' Medici mit Madeleine, Tochter des Grafen von Boulogne, bestellt. Der Herr von Florenz und Herzog von Urbino heiratete 1518 eine Prinzessin aus dem französischen Königshaus der Valois. Ihr Heirats-Livre d'Heures enthält die Wappen und Wahrzeichen ihrer Familien.

Beide starben ein Jahr später nach der Geburt von Caterina, der späteren Königin von Frankreich.

Der Boccardino-Codex ist eines der beiden kleinsten Stundenbücher des Mittelalters und eine Entdeckung: ein bisher verborgenes Juwel der Buchkunst kommt jetzt als Faksimile ans Licht der Öffentlichkeit.

*Stundenbuch für Lorenzo II. de' Medici und Madeleine de La-Tour d' Auvergne.*

*Vollfaksimile der Handschrift 15 512 im Museo Lázaro Galdiano, Madrid. Entstanden in Florenz 1516/18.*

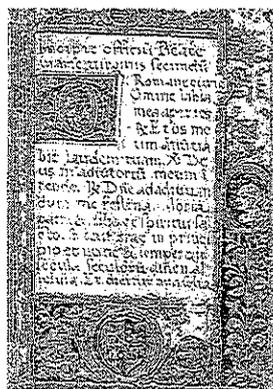
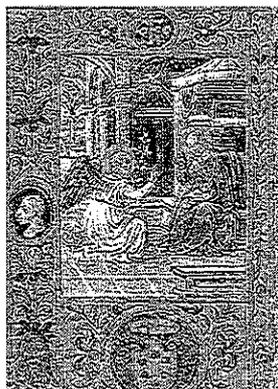
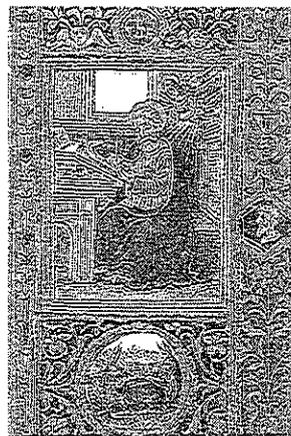
Erstausgabe, 320 Seiten im originalen Kleinformat von 60 x 40 mm mit 11 ganzseitigen goldgeschmückten Miniaturen und 32 Dekorseiten.

Schrift: gerundete Humanistica (16 Zeilen im Schriftspiegel von 37 x 27 mm).

Für die Buchmalerei von Boccardino dem Älteren wurden Spezialverfahren angewandt. Sonderanfertigung des 'Papiers' mit dem Klang des echten Pergaments.

Kalbleder-Einband mit Silberschließe, samt der Nachbildung einer Lupe der Zeit (aus dem British Museum) und dem Kommentar, eingelegt in eine repräsentative Velours-Kassette. Numerierte und auf 980 Exemplare limitierte Auflage.

Ein Testimonio-Faksimile.  
Preis: DM/sFr 2.480.



### Boccardino-Codex Faksimile- Dokumentation

Vier Faksimile-Beispiele in Mappe mit englischem Begleittext, DM/sFr 98.

Im Format einer aparten Pillendose zeigt sich der winzige Codex.

Papst Leo X. stiftete das Kleinod zur Hochzeit des Medici-Herzogs mit der Valois-Prinzessin.

Geerbt hat es die Tochter, Katharina de' Medici, Königin von Frankreich. (hm)

*Bibliotheca Rara Verlagsgesellschaft mbH, Rosenstraße 12-13, 48 143 Münster.*



## Miniaturbücher-Börse Miniaturbücher-Börse Miniaturbücher-Börse

*Einer Anregung der Mitgliederversammlung folgend, hat der Vorstand beschlossen, ab Heft 1 / 1996 eine Miniaturbücher-Börse aufzunehmen. Jedes Mitglied kann bis zu vier Titel im Jahr anbieten oder suchen.*

### DDR-Miniaturbücher

Wir suchen "Bürgerkrieg in Frankreich", 1974, 00 x 00 mm und das "Bilder-ABC", Ausgabe 1971, 0 x 0 mm.

Elfriede + Heinz Müller,  
Adalbert-Stifter-Straße 8/22.

### Hyperion-Bücherei

Aus dem Hyperion-Verlag Freiburg im Breisgau werden alle Titel der Miniaturbibliothek im Format 65 x 95 mm gesucht, die in der Zeit zwischen 1920 und 1950 erschienen sind.

Kauf, Tausch oder Information erwünscht. Suchliste kann angefordert werden. Angebote an Dr. Erhard Walter, Pösnaer Straße 13, 04 299 Leipzig, Telefon 03 41- 8 61 75 83.

Ebenfalls die Hyperion-Bücherei sucht nach Fehlliste Heinz Fritsch, Kössener Straße 8, 81 373 München, Telefon 0 89 - 7 60 88 54. Herr Fritsch hat für den Sammlerkreis Miniaturbuch die Bearbeitung der Hyperion-Bücherei übernommen.

Er führt auf der Grundlage von den "Bibliografien" Frankenstein und H. Müller sowie seiner eigenen Sammlung ein dezidiertes Gesamtverzeichnis, das pro Ausgabebetitel bis zu 14 Angaben erfaßt.

Wir bitten daher unsere Mitglieder und alle Interessenten, sich in Fragen der Hyperion-Bücherei direkt an Herrn Fritsch zu wenden.

### Liliput-Bücher

Liliput-Bücher von Schmidt & Günther (Klassiker) in jeder Bindung zum Kauf oder Tausch gesucht.

Zum Tausch wird z. B. geboten, das Moment-Lexikon von Daniel Sanders 1896-1898, in grüner verzierter Dose mit Lupe, Dosenmaß ca. 40 x 57 mm.

Karl Josef Evertz, Eulenberg 22,  
42 799 Leichlingen,  
Telefon 0 21 75 - 35 67.

### Minibuch-Handel

Miniaturbücher aus folgenden Verlagen werden angeboten: arsEdition München, Belser-Verlag Stuttgart, Compact-Verlag München, Heyne-Verlag München, Hyperion-Verlag Freiburg i.Br., Miniaturbuch-Verlag Leipzig, Running Press Landau, Verlag für die Frau Leipzig. Minibuch-Handel & Verlagsvertretung Addi Lange, August-Bebel-Straße 17, 16 303 Schwedt.

## Miniaturbuch Info-Dienst 1/96 + 2/96

Diese neuen Ausgaben vom Freundeskreis Miniaturbuch Berlin e.V. umfassen 20 Seiten, DIN A 5 im Umschlag bzw. 5 Seiten A 4 und enthalten:

- Vereinstermine 1996,
- Ein Berliner Miniaturbuch hat Geburtstag,
- Miniaturbuch-Neuerscheinungen aus 1995 bzw. 1996,

## Anerkennung des "Miniaturbuch Journal"

Bereits zur zweiten Ausgabe unseres "Miniaturbuch Journal" im Jahre 1994 hatte das Nationale ISSN-Zentrum der Deutschen Bibliothek, mit Schreiben vom 05. 10. 1994, uns die ISSN 0947-2258 zuerkannt.

In der Zwischenzeit wird unsere Zeitschrift "Miniaturbuch Journal" in neun Archiven beziehungsweise Bibliotheken und somit in "angemessenem Umfang" geführt.

Nach der neuesten Version sind wir jetzt auch in die Datenbank des Deutschen Bibliotheksinstituts aufgenommen.

Wie uns die Verwertungsgesellschaft Wort mitteilte, sind jetzt dadurch die Voraussetzungen erfüllt, damit die Beiträge (auch zurückliegende) unseres "Miniaturbuch Journal" und die dazu gemachten Übersetzungen gemeldet werden können. Sie müssen mindestens 3.000 Anschläge umfassen.

Vielleicht vergrößert dies auch unseren redaktionellen Mitarbeiterkreis? (hm)

- Wichtig: Teilnahme an der Kür "Schönstes Minibuch 1995",
- Unser Sammlerthema: Bibliografische Blätter für das "Abgeschlossene Sammelgebiet DDR",
- Chronik der Vereinsarbeit 1995,
- Bibliographie der bisherigen Siegeltitel der Jahresküren,
- Information über die Jahreshauptversammlung. (hm)

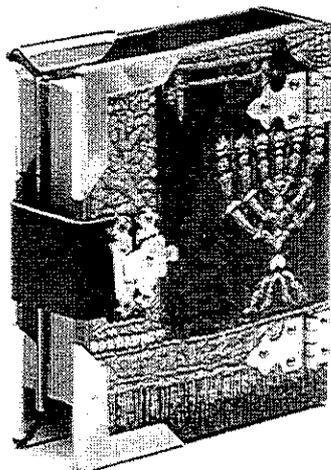
## Miniaturbücher und -Rollen aus Israel

### Hebräisches Psalmbuch

Tel-Aviv, Sinai Publishing House, 1981, 320 Seiten, 28 x 32 mm, Plastikeinband, in reliefverziertem Sterling-Silber-Schuber 32 x 42 mm plus Trageöse, kann als Anhänger getragen werden, in Geschenketui, 95 DM.

### Die Psalmen

Tel-Aviv, Verlag Sinai, 1993, 295 Seiten in deutsch und hebräisch, 58 x 74 mm, fester farbig bedruckter Einband, Rundrücken, mit farbigem Kapital, 11,90 DM.



druckter Einband, Rundrücken mit Kapital; mit einem wertvollen Holz-Bucheinband von Jack Jaget, Handarbeit, mit Silber, Blattgold, Leder und Naturlacken, Scharnier- und Eckenbeschlägen sowie Schließe, mit Zertifikat, 78 x 95 mm, 139 DM.

### Mini-Tora-Rolle

91 Seiten, 3.350 x 52 mm, pergamentartige Kopie einer hebräischen Handschrift, auf zwei schön gemaserten Rollen aus Olivenholz (90 mm) gewickelt, in einem bedruckten röt- oder blau-farbenen Tora-Mantel, in Geschenketui, 18,90 DM.

### Jad

Zeigefinger aus Silber für die Mini-Tora-Rolle, Traditionsmotiv, auch als Anhänger tragbar, 55 mm lang mit Silberkette (400 mm), 35 DM.

### Mesusa-Pergament

Die Mesusa ist eine Metallkapsel aus Bronze bis Silber am Türpfosten, die ein gerolltes Pergament mit hebräischen Talmut-Abschnitten enthält.

Es ist streng koscher, von erfahrenen "Sofrim" (Schreiber) mit Hand geschrieben, nicht gewachst, 70 mm hoch, 55 DM.

### Mini-Siddur

Gebetbuch für Alltag und Schabbat

Tel-Aviv, Sinai Publishing, 1954, 440 Seiten, hebräisch, 40 x 58 mm, abgeschrägte Ecken, mit Pergament-Amulett als Reise-segen, Plastikeinband, 7,50 DM.

### Die Psalmen

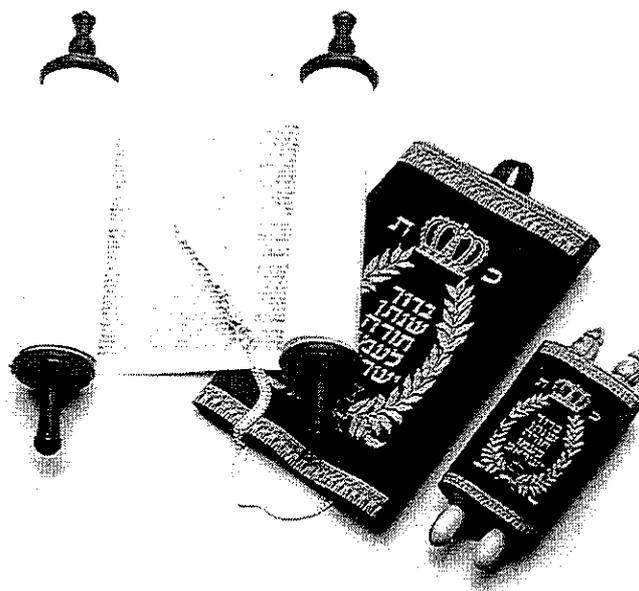
Tel-Aviv, Sinai Publishing, 1993, 295 Seiten in hebräisch und deutsch, 60 x 75 mm, fester farbig bedruckter Einband, Rundrücken, mit farbigem Kapital, 11,90 DM.

### Mini-Pentateuch

(Fünf Bücher Moses)

Israel (Ort nicht bekannt), Daniel Publishers, 1990, 344 unpaginierte Seiten in hebräisch, 41 x 59 mm, Reprint einer historisch bedeutsamen Ausgabe, dunkelblauer Leder-einband mit Goldprägung, limitierte und nummerierte Auflage 2.000 Stück, mit Zertifikat, 95 DM. (hm)

*Bestellschrift:*  
Doronia GmbH,  
Postfach 10 11 33,  
70 010 Stuttgart



Seit vielen Jahrzehnten werden über Miniaturbücher Aufsätze, Artikel und Bücher geschrieben, Kataloge und Zeitschriften veröffentlicht.

Die wenigsten Sammlerinnen und Sammler haben darüber einen Überblick.

Zu ihrer Unterstützung wurde zum erstenmal eine publizistische Zusammenstellung herausgegeben, natürlich als Miniaturbuch!

Sie wird auch für Bibliotheken eine thematische und archivalische Hilfe sein.

Der Verfasser hat in den letzten Jahren viel Sekundärliteratur über Miniaturbücher im In- und aus dem Ausland gesammelt.

Nahezu siebzig deutsche Bibliotheken wurden angeschrieben und um Kopien ihrer archivierten Artikel und Unterlagen über Miniaturbücher gebeten.

Die große Mehrzahl von ihnen war sehr kooperativ, obwohl im deutschen Sprachraum nach Autoren, Titel sowie Verlagen und nicht nach Formaten registriert wird.

Viele Sammlerinnen und Sammler haben mich mit Kopien von Presseartikeln und einige mit Übersetzungen unterstützt.

Ihnen allen danke ich sehr, ohne ihre Mithilfe wäre dieser Überblick nicht möglich gewesen.

Sicher gibt es, vor allem im Ausland, noch mehr Veröffentlichungen über Miniaturbücher.

In vielen Ländern der Welt (in über 40 wurden Miniaturbücher

# Miniaturbücher in der Publizistik

herausgebracht) sind sie etwas schwerer zugänglich und nicht ins Deutsche übersetzt.

Die Fülle an vorhandenem Material wurde für dieses Büchlein nach Jahren und in die folgenden Kategorien gegliedert:

- Aufsätze und Artikel (252),
  - Bücher (54),
  - Kataloge (17)
- (davon nur solche, die ausschließlich Miniaturbücher aufführen) und
- Zeitschriften (8).

Übersichtliche Register über die 144 Autoren/Autorinnen, 295 Titel und 159 Herausgeber/Publikationen schließen sich an.



Der gesamte Bestand mit seinen umfangreichen Unterlagen ist gegenwärtig nach 16 Ländern geordnet und wird in Zukunft fortgeführt als

*Archiv*

*Medien über Miniaturbücher*, das in größeren zeitlichen Abständen über seinen Umfang informiert.

Bei entsprechender Unterstützung soll auch ein Bildarchiv über Miniaturbücher entstehen.

Interessierte Sammlerinnen und Sammler können die einzelnen Artikel bei ihrer nächstgelegenen Stadt- oder Landesbibliothek gegen geringe Gebühr kopieren oder auch im Rahmen der Fernausleihe besorgen lassen.

Bei nicht vermittelbaren Artikeln kann man sich an das Archiv wenden.

Alle die das Metier und Hobby Miniaturbücher pflegen wollen, sind aufgefordert und herzlich gebeten, Fotos mit Beschreibung, Material und Sekundärliteratur - bei ausländischen Beiträgen bitte Original und möglichst Übersetzung - dem

*Archiv*

*Medien über Miniaturbücher* zur Verfügung zu stellen.

Auch über Ergänzungen und Korrekturen zu dieser Ausgabe, die mit dem Bestand vom 30. Juni 1995 abgeschlossen wurde, freuen wir uns.

Besten Dank im voraus!

Sendungen richten Sie bitte an den Verfasser

*Heinz Müller*

*Adalbert-Stifter-Straße 8/22,  
70 437 Stuttgart*

# Reisebibliothek aus Shakespeare's England

von Roger Huet, Montreal - Übersetzt und zusammengefasst von Erwin Ferlemann, Korb

Die Zeit der Regierung Elisabeth war eine faszinierende Periode in allen Facetten des Lebens. Zugleich war es eine fruchtbare Zeit für Kunst und Literatur. Vom Leben im England des 16. Jahrhunderts habe ich faszinierende Geschichten gesammelt, in sechs Bändchen, zusammengefasst in einer kleinen Kasette unter dem Titel: "The travelling Library of Shakespeare's England", oder "Reisebibliothek aus Shakespeare's England". Die limitierte Auflage beträgt 199 Kopien. Jedes Buch ist ein Kunstwerk in der Größe von 20,3 x 25 mm. Ausgezeichnete Druckqualität durch Verwendung von säurefreiem elfenbeinfarbigem Papier. Hervorragende Illustrationen vervollständigen die Bändchen. Jeder Band ist handgebunden. Marmoriertes Papier und Seiden-Kopfbindung vom bekannten Künstler Michèle Simard. Goldprägungen auf den Einbänden sind Buch-Reproduktionen aus der Zeit Shakespeares.

Die sechs Bände sind in eleganter Kasette, sie hat zwei Türen, die geöffnet einen Blick auf "The Fortune" zeigen, in dem Shakespeare manche Stücke aufführte. Sie ist im Preis inbegriffen. Jeder Bezieher erhält außerdem ein auf seinen Namen ausgestelltes Zertifikat.

**London 1612** Buch 1  
Donald Lupton beschreibt 1612 London als eine große Stadt mit schmalen Straßen und zumeist hölzernen Häusern. Das London der letzten Jahre Shakespeare's, vor der Vernichtung durch den großen Brand 1666. Schwarzer Einband, handgeschöpfte Vorsatzpapiere, Illustrationen.

**English Women** Buch 2  
Johannes van Meteren schildert 1575 die Englischen Frauen. In Elisabeths England hatten sie einen wesentlich höheren Status als im übrigen Europa. Einband elfenbeinfarbig mit

Gold- und Kupfer-Verzierungen, das Frontispiz zeigt Elizabeth Sideham, Frau von Francis Drake.

**English Inns** Buch 3  
Von William Harrison, der 1587 die Englischen Inns vorstellte. Sie entsprachen einem 5-Sterne-Hotel unserer Zeit. Grüner Einband, mit Reproduktionen, Vorsatzblätter im englischen Renaissance-Stil mit großen goldenen Schatten.

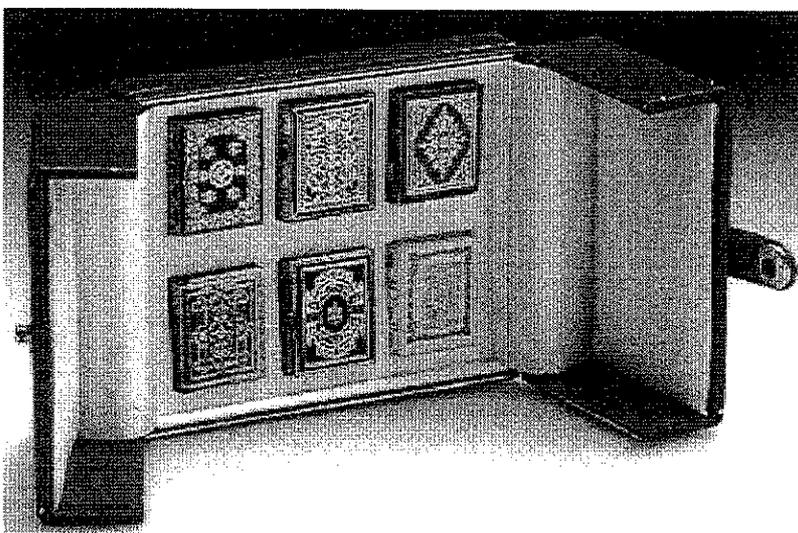
**On Playing Theatre** Buch 4  
Text von Shakespeare, war bestimmt für die Schauspieler die die Rolle des Hamlet studierten, kann heute noch für Schauspieler Gültigkeit haben. Burgunderfarbener Einband mit gregorianischem Design, Vorsatz dunkelgrün mit goldenen Elementen im alten irischen Stil.

**The English** Buch 5  
Paul Hentzner beschreibt die Engländer in düsteren Zeiten am Ende des 16. Jahrhunderts. Eleganter roter Einband, Vorsatzblätter sind Kopien alter irischer Muster.

**Queen Elizabeth at Greenwich** Buch 6  
In unserer modernen Demokratie ist die Stellung der Königin Elisabeth I. schwer zu verstehen. Blauer Einband.

Jeder Band \$ 39, einschließlich monatlicher Versand; bei Vorauszahlung aller 6 Bände \$ 216.

Roger Huet, C. P. 194,  
Montreal, QC  
H1X 3B7 Canada



## Aktuelle Miniaturbücher

### DEUTSCHE AUSGABEN

#### ars-Editionen

Funke, Gertraud  
**Die kleine Freude zur Genesung**  
1995, 30 Seiten, 75 x 75 mm,  
6,80 DM.

Aus der Reihe "Die kleine Bibliothek" erschienen:

**Hunde**

**Das kleine Hochzeitsbuch**

**Die Freuden des Gartens**

**Kuchen, Plätzchen und Gebäck**

1995, jeder Titel 80 Seiten, 75 x 90 mm, Efalineinband mit Schutzumschlag, farbige Illustrationen, 9,80 DM.

In der neuen Reihe "Minilibri" erscheinen 1996:

**Das kleine Kreiselbuch**

**Starke Frauen**

**Freude**

**Audubons Vögel**

**Laß Blumen sprechen**

**Garten-Weisheiten**

**Katzen-Schnurren**

**20 superleichte Zaubertricks**

**Lob des Reisens**

**Das kleine Jonglierbuch**

Jeder Titel zwischen 88 und 136 Seiten, Efalineinband mit Schutzumschlag, farbige Illustrationen, 9,80 DM.

Mini-Foto-Alben:

**Meine Familie**

**Unser Baby**

**Unsere Kinder**

**Unser Urlaub**

Jedes Album kann 10 Fotografien aufnehmen, 20 Seiten, 73 x 90 mm, 7,80 DM.

arsEdition GmbH, Friedrichstraße 9, 80 801 München

Frankenstein, Manfred

**Komische Oper**

**Deutsches lebendiges**

**Musiktheater**

Berlin, Privatdruck M. Frankenstein, 1995, 82 Seiten, 48 x 69 mm, Ledereinband mit Goldprägung, Büttenvorsatz, 2 Illustrationen, in Schuber, limitierte Auflage 50 Stück.

Manfred Frankenstein,

Postfach 2 72, 10 124 Berlin.

Ab Oktober '96 sind von Heyne lieferbar:

**Mini-Bestseller**

mit 12 Titel

**Mini-Novitäten**

mit 12 Titel

**Mini-Star-Trek**

mit 4 Titel

Jeder Band 59 x 80 mm, 3 DM.

Wilhelm Heyne Verlag GmbH

& Co. KG, Türkenstraße 5-7,

80 323 München

Kyobok, Noijo

**Blütenschnee**

München, 1995, 26 Leporello-

Seiten, 20 x 19 mm Seite (300 x

19 mm), zwischen festen farbigen

Deckeln verschnürt.

Nadolski, Dieter

**Die Affären**

**Augusts des Starken**

Leipzig, Miniaturbuch-Verlag,

1996, 334 Seiten mit historischen

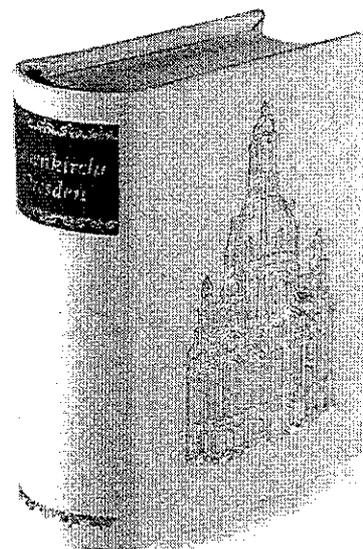
Abbildungen, 38 x 53 mm,

Ledereinband im Schuber,

34,80 DM; numeriert, mit Kopf-

goldschnitt, limitierte Anzahl

250, 44,80 DM.



**Anekdoten von Friedrich dem Großen**

Leipzig, Miniaturbuch-Verlag, 1996, 392 Seiten, 12 Zeichnungen, 38 x 53 mm, Ledereinband im Schuber, 36,80 DM; numeriert, mit Kopfgoldschnitt, limitiert 250 Stück, 46,80 DM.

Nadolski, Dieter

**Die Dresdner Frauenkirche**

Leipzig, Miniaturbuch-Verlag,

1996, 320 Seiten mit historischen

Abbildungen, 38 x 53 mm,

Ledereinband im Schuber,

36,80 DM; numeriert, mit Kopf-

goldschnitt, limitiert 250 Stück,

46,80 DM.

Miniaturbuch-Verlag Leipzig,

Schleißheimer Straße 88,

85 748 Garching.

Pennekamp, Peter

**Zoom - eine Bildergeschichte**

Berlin, PEPE-Miniaturbücher,

1995, 84 unpaginierte Seiten,

37 Buntstiftzeichnungen, 41 x

29 mm, Englische Broschur,

marmorierte Vorsätze, Lederein-

band, eingelassenes Rückentitel-

schild, Schuber, Auflage

75 numerierte Exemplare,

45 DM.

Peter Pennekamp, Fehmarner  
Straße 5, 13 353 Berlin

Privatdrucke Siegfried Spengler

**Geburtstags-Minigramm**  
16 Seiten, 40 x 50 mm, Faden-  
heftung, blauer Ledereinband  
mit Gold- und Blindprägung.

**Mansfelder Sagen**  
128 Seiten, 43 x 63 mm, Faden-  
heftung, Rundrücken, schwarzer  
Ledereinband mit Goldprägung,  
Schuber.

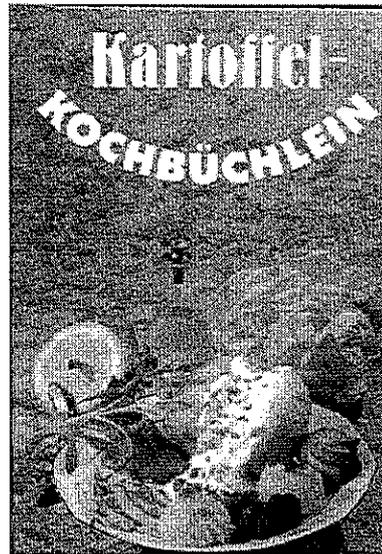
**Luther Worte**  
**Lutherstätten im Mansfelder  
Land**  
je 128 Seiten, 43 x 63 mm, Illu-  
strationen, Fadenheftung, Rund-  
rücken, zwei schwarze Lederein-  
bände mit Goldprägung,  
Schuber.

**Lustige Radels**  
112 unpaginierte Seiten, 50 x  
70 mm, Illustrationen, Faden-  
heftung, Rundrücken, brauner  
Ledereinband mit dunkelbrauner  
Prägung, Schuber.  
Alle Ausgaben Berlin, 1995.

Siegfried Spengler, Rudolf-  
Seiffert-Straße 31, 10 369 Berlin

MINIBIBLIOTHEK  
Verlag für die Frau

**Frühlings-Büchlein**  
35 vierfarbige Abbildungen  
**Kochbüchlein Polen**  
33 vierfarbige Abbildungen  
**Sommer-Büchlein**  
35 vierfarbige Abbildungen  
**Spargel-Büchlein**  
ca. 35 farbige Abbildungen  
**Wein-Büchlein**  
ca. 35 farbige Abbildungen  
**Wetter- &  
Bauernregel-Büchlein**



21 farbige, 17 einfarbige  
Illustrationen  
alle Bände: Leipzig, 1996,  
128 Seiten, 62 x 95 mm, fester  
farbig bedruckter Einband,  
9,80 DM.

Verlag für die Frau GmbH,  
Postfach 10 05, 04 010 Leipzig.

AUSLÄNDISCHE  
AUSGABEN

Russische Ausgaben von OAN

**Verfassung Rußlands**  
Leipzig, 1994, 328 Seiten, 38 x  
53 mm, weißer Ledereinband mit  
Goldprägung, Rundrücken, be-  
druckte Vorsätze, in bedrucktem  
Schuber, Auflage  
1.000 Stück, 40 DM.

**Verfassung Tschetscheniens**  
Leipzig, 1994, 272 Seiten, 38 x  
53 mm, grüner Ledereinband mit  
Goldprägung, Rundrücken, in  
bedrucktem Schuber, Auflage  
500 Stück, 40 DM.

**A. C. Puschkin**  
Leipzig, 1995, 366 Seiten, 38 x  
53 mm, brauner Ledereinband  
mit Goldprägung, eingelegetes

Leder auf dem Rundrücken,  
bedruckte Vorsätze, 1 farbige Il-  
lustration, über 20 Zeich-  
nungen, in bedrucktem Schuber,  
Auflage 500 Stück, 40 DM.

Miniaturnachbuch-Verlag Leipzig,  
Schleißheimer Straße 88,  
85 748 Garching

ST. GEORGS PRESSE  
Dr. Ottmar Premstaller  
St. Georgen/Österreich

Ch. Premstaller  
**Aus der Tiefe des Inneren**  
1994, 20 Seiten, 36 x 41 mm, Ein-  
band Halbleinen, Auflage  
150 Exemplare.

Ottmar Premstaller  
**VLAENDEREN BOVEN AL!**  
Text: A. H. Hoffmann von  
Fallersleben  
1990, 10 Seiten Leporello, 52 x  
31 mm, zwei Linolschnitte, Ein-  
band Kunstleder mit aufgesetz-  
tem Wappen, 100 hand-  
numerierte Exemplare.

Zu beziehen über  
Friedrich Wolfenter, Dettenhäu-  
ser Straße 15, 70 597 Stuttgart

Jonathan Swift  
**Gulliver's Travels**  
Zuulichem, The Catharijne Press,  
1996, 64 Seiten in englisch, 40 x  
62 mm, Frontispiz mit Gulliver's  
Porträt, Illustrationen, Standard-  
auflage 175 arabisch numerierte  
Exemplare, \$ 90 / NLG 120;  
Spezialauflage I-XV numeriert,  
Illustrationen handkoloriert, un-  
ter Passepartout in identischer  
Bindung, in Etui, \$ 200 /  
NLG 300.

The Catharijne Press, Waaldijk 6,  
5305 CE Zuulichem, Niederlande  
Heinz Müller

Edgar Allen Poe  
Master of Macabre  
Baltimore, The Xavier Press,  
1995, 24 Seiten davon 8 farbig,  
28 x 68 mm, 4 Fotos, 1 Poe-  
Briefmarke eingeklebt, Auflage  
200, \$ 20.  
The Xavier Press,  
P. O. Box 66 052,  
Baltimore, MD 21 239, USA

Bernard C. Middleton  
You can Judge a Book by its  
Cover  
Pico Rivera, Mel Kavin, 1995,  
7 Holzschnitte, 55 x 63 mm,  
Auflage 400, \$ 300.  
Kater-Crafts Bookbinders,  
4860 Gregg Road, Pico Rivera,  
CA 90 660-2199 (hm)

*Unsere Leserinnen und  
Leser bitten wir sehr, bei  
jeder Bestellung von  
Miniaturbüchern oder  
Katalogen immer auf das  
"Miniaturbuch Journal"  
hinzuweisen.  
Besten Dank!*

*Ihre Redaktion*



*Catalogue von Michael Garbett*

## Antiquariate und Kataloge

Im Katalog "Recent Miniature Acquisitions" (Neue Miniatur-Erwerbungen) der Bromer Booksellers stehen 144 Titel, davon aus Holland 5, Japan 3, alle anderen aus USA. Die Ausgabejahre liegen zwischen 1900 und 1994, die Preise reichen von \$ 20 bis \$ 1.500.

Bromer Booksellers, Inc.  
607 Boylston Street,  
Boston, MA 02 116, USA

Michael Garbett veröffentlichte "A Catalogue of Miniature Books" mit 73 Ausgaben von Miniaturbüchern, -Spielkarten und -Zeitungen. Davon Bücher aus Deutschland 3, Frankreich 4, Großbritannien 41, Holland 1, Italien 1, Österreich 1 und USA 5. Sie stammen aus den Jahren 1667 bis 1934 und kosten zwischen 25 und 550 Pfund. Zwei Besonderheiten sind interessant: Eine Mini-Torah-Rolle, 88 mm hoch, 4,572 mm lang, aus 1875 von Paris. Weiter, eine Box mit einer achtbändigen englischen Reisebibliothek von 1824/1832, die Bücher sind 53 x 89 mm groß, das Schränkchen 226 x 431 mm, Kosten 1.450 Pfund.

Michael Garbett,  
Over Court Mews, Over Lane,  
Almondsbury, Bristol BS12 4DG

Der Katalog "Frühjahr & Sommer 1996" vom Miniaturbuch-Verlag enthält 162 Miniaturbücher, darunter 9 Neuerscheinungen an. Die Preise reichen von 9,80 DM bis 56 DM.

Miniaturbuch-Verlag Leipzig,  
Schleißheimer Straße 88,  
85 748 Garching

Die Miniature Book Society in USA hat den Titel "Miniature Book Exhibition Catalog 1995" herausgebracht. Er umfaßt illustriert 32 amerikanische Miniaturbücher zu Preisen zwischen \$ 4.95 und \$ 500.

Im Katalog 15 "Alte Kinderbücher", 148 Seiten, finden sich zwei Miniaturbücher:  
Ein französischer "Almanach pour 1892" zu 280 DM und ein englisches "Alphabet" von 1885 zu 300 DM.

Antiquariat Andrea v. der Osten,  
Solar D4, 91 161 Hilpoltstein

The Catharijne Press bietet in ihrem kostenlosen "Catalogue 10 Miniature Books" 299 Titel von Miniaturbüchern an. Sie stammen aus Belgien 1, Deutschland 13, DDR 33, Frankreich 27, Großbritannien 35, Holland 60, Hongkong 1, 1 Koran, Schweiz 2, Spanien 3, Ungarn 29 und USA 78. Die Preise reichen von \$ 15 bis \$ 800.

Zusätzlich sind 18 bibliographische Ausgaben über Miniaturbücher angeboten, aus Belgien, Deutschland, DDR, Frankreich, Großbritannien, Holland, Ungarn, USA und USSR. Die Preise betragen zwischen \$ 3 und \$ 18. The Catharijne Press, Waaldijk 6, 5305 CE Zuilichem, Niederlande

Im Katalog "Frühjahr 1996" sind aus der Minibibliothek 58 Miniaturbücher zu je 9,80 DM verzeichnet

Verlag für die Frau GmbH,  
Postfach 10 05, 04 010 Leipzig  
(hm)

## Wissenswertes um's Buch

### À la Fanfare

So nannte sich ein französischer Einbandstil der im 16. Jahrhundert entstanden ist.

Der Einband wurde fast lückenlos mit vergoldeten Ornamenten überzogen.

Wichtigstes Element waren spiralförmige Ranken mit kelchartigen Blattansätzen, kombiniert mit Vier- und Sechspäßen oder Bandwerk.

Freibleibende Zwischenräume wurden mit kleinen Blütenstempeln gefüllt.

Dieser üppige Stil beeinflusste die Einband-Dekoration der Bücher des 17. Jahrhunderts in Frankreich und in Italien.

### Addendum

Mit diesem veralteten Begriff wurden früher die Zusätze, Nachträge oder Ergänzungen bezeichnet, die nach dem Gesamtumbruch des Buches als letzte Seiten angehängt wurden.

### Erratum

Dieses lateinische Wort bedeutet soviel wie Versehen oder Druckfehler. Früher wurde es am Ende eines Buches aufgenommen.

### Exultet-Rolle

Illustrierte Buchrolle mit dem Text der Liturgie beim Entzünden der Osterkerze in der Osternacht.

### Geographie / Kosmographie

Beschreibung und kartographische Darstellung der Gestalt und Beschaffenheit der Erde bzw. der Welt.

### Inkunabel

Das lateinische Wort bezeichnet Wiegen- oder Frühdrucke. Es sind solche Drucke gemeint,

die in der Zeit vor 1500 hergestellt wurden.

### Machsor

Als Machsor werden im hebräischen die Bücher bezeichnet, die die Festtagsgebete enthalten.

### Passepartout

Der Begriff stammt aus der Schweiz und beschreibt eine Umrahmung aus leichter Pappe für Bilder, Graphiken, Fotos oder Zeichnungen.

Es findet sich auch in Büchern, wenn Originale enthalten sind.

### Pentateuch

Die fünf Bücher Moses werden so genannt, die hebräische Bezeichnung dafür ist Chumasch.

### Pointillé-Stil

Er löste den überladenen Stil "À la Fanfare" ab.

Alle Linien wurden nun filigrant in einzelne feine Punkte aufgelöst.

### Rotuli

In der Antike wurden die

Schriftrollen aus Papyrus damit bezeichnet.

### Schirting

Das aus dem Englischen stammende Wort wird oft als Begriff mit der Bindung verwendet, "Klebebindung mit Schirting". Der Schirting ist ein Baumwollgewebe, das die Klebebindung verstärkt.

### Siddur

Der Siddur ist für Juden das Gebetbuch für Alltag und Schabbat.

### Tanach

Im Hebräischen wird so das Alte Testament bezeichnet.

### Vita

Eigentlich nennt man so die Lebensbeschreibung einer historischen Persönlichkeit. Wird heute oft anstelle des einfachen Wortes "Lebenslauf" verwendet.

### Weissagung

Damit wird eine Textgattung mit prophetischem Inhalt gemeint, anknüpfend an die biblischen Bücher der Propheten.

Heinz Müller



## Jahres-Sitzung der Miniature Book Society in USA

Im Herbst des letzten Jahres veranstaltete die Miniature Book Society ihre Jahres-Sitzung. Die Teilnahmeberechtigungen wurden überprüft. Der Vorstand berichtete über das Jahrestreffen 1994, schilderte die Beobachtungen. Der Bericht wurde von den Teilnehmern akzeptiert. Für den Vorstand wurden Ergänzungswahlen vorgenommen.

### Statuten-Änderungen

Der Artikel IV, Sektion 1, wurde verändert und hat folgenden Wortlaut: "Der Vorstand setzt sich zusammen aus  
- vier ständigen Mitgliedern,  
- davon werden alle 2 Jahre zwei Mitglieder gewählt,  
- der vorherige Präsident gehört für ein Jahr dem Vorstand an.  
Der Vorsitzende der Finanzkommission wird vom Präsidenten ernannt."  
Einige Probleme gibt es mit dem Non-Profit-Status, die vom neuen Vorstand geprüft werden.

### Archive

Die Archive werden nach Bloomington in Indiana transferiert.

### Miniaturbuch-Katalog

Die Form, Kosten und Produktionsverfahren wurden diskutiert. Eine Mehrheit würde dafür \$ 5 bezahlen. Die jährliche Publikation wird überprüft und dafür ein Budget erarbeitet.

### Conclave 1996

Dieses wird im Fairmont Hotel in San Franzisko stattfinden.

### Conclave 1999

Es soll wahrscheinlich in Koblenz stattfinden. Die Mitgliedschaft wurde aufgefordert, mit der Planung intensiv zu beginnen, da es ein äußerst wichtiger Anlaß für die MBS sein wird.

Übersetzung Erwin Ferlemann,  
Korb

## LEIPZIG - Aktuell

Der Erste Deutsche Miniaturbuchverein Leipzig - Gegr. 1983 e.V. führte im März seine Wahlveranstaltung durch. Nach einem kritischen Rückblick des Vorsitzenden Kurt Gerhard Franke wurde er erneut bestätigt. Außerdem gehören dem Vorstand an: Uwe Große, Siegfried Müller, Gisela Stelzer, Gisela Völkner, Karl-Heinz Wagner, Jochen Wallstab. Wegen Wegzugs wurde der langjährige Schriftführer Jürgen Gandras herzlich mit Ehren geschenk verabschiedet. Die Kassenrevisoren sind Gottfried Neugebauer und Ursula Schulz.

Viel Zustimmung fand im Februar eine informative Vorstellung der Leipziger Außenstelle der Verlage Bibliographisches Institut und Brockhaus. Zusätzlich gelang es vor der offiziellen Eröffnung der Neuen Messe Leipzig einen Sonderrundgang zu organisieren, der auf großes Interesse stieß.

Im April fand die 2.Führung zum Thema Jüdische Akzente in Leipzig statt und im Mai war der Verein auf den Spuren Martin Luthers in Wittenberg.

Rechtzeitig vor Beginn der Leipziger Buchmesse 1996 wurde das "Haus des Buches" auf dem Grundstück des Börsenvereins eröffnet. Damit wird ein Literaturhaus verfügbar sein, das den Buchfreunden offen steht und der Stadt zu einem literarischen Zentrum verhelfen soll. Auch die Miniaturbuchfreunde erhoffen sich eine gedeihliche Verbindung zum neuen Buchzentrum.

Dr. Erhard Walter



Der Stand des Sammlerkreises Miniaturbuch in Rheinhäusen. Foto Peter Lufen Rheinhäusen

## H. Müller - Miniaturbücher (Privatdrucke)

Heinz Müller  
**Wortspiele I**  
**ÜberEinKommen**  
**AusTeilSicht**  
**EhePflichtRecht**  
**HandKopfArbeit**  
**LehrFerienZeit**

Unterhaltung, Geselligkeit, Konzentration, Nachdenken, Phantasie.

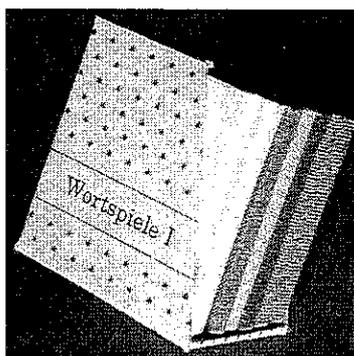
Auch als Puppenbücher geeignet. Stuttgart, 1992/1993, erster Band 24 Seiten, alle anderen Bände je

Stuttgart, 1993, 84 Seiten, 50 x 60 mm, Einband braunes Kunstleder mit Blindprägung, lackierter Schutzumschlag, 100 numerierte Exemplare.

Cornelia Molle  
**Kabarett 'Academixer' Leipzig**  
Programme und Entwicklung des Kabarett's  
Stuttgart, 1993, 64 Seiten, 50 x 60 mm, Einband Kunstleder türkis mit Prägung und aufge-

ge/Herausgeber und einem Quellennachweis.  
Stuttgart, 1994, 3 Bände mit 724 Seiten, 50 x 70 mm, Einbände grünes Kunstleder mit Goldprägung.

Pit Klein  
**Kollegusse - Kollegaukasusse**  
Eine nachdenkliche Satire  
Stuttgart, 1995, 48 Seiten, 34 x 37 mm an der Spitze (die Buchform ist dem Berg Elbrus nach-



32 Seiten, 30 x 33 mm, Fadenheftung, Leinen-Einbände mit Goldprägung in weiß, blau, grau, rot, dunkelgrau, braun, 6 Bände in bedrucktem Schuber, 100 numerierte Exemplare.

D. Hensche, G. Kessler, L. Zimmermann, H. Müller  
**Abschied aus Funktionen**  
Personenwechsel einer Gewerkschaft  
Stuttgart, 1993, 2 Bände 116/164 Seiten, 35 x 43 mm, Einbände hellbraunes Leder mit Silberprägung, in bedrucktem Schuber, 100 numerierte Ausgaben.

Leonhard Mahlein  
**50 Jahre nationalsozialistische Machtergreifung**  
Gefahren von rechts erfordern Gegenmacht

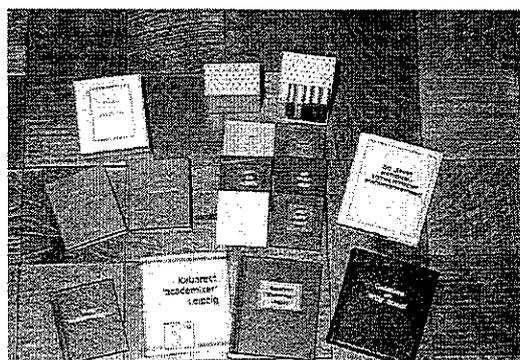


Foto  
Heinz Müller  
Stuttgart

klebtem Titel, 100 numerierte Exemplare.

Heinz Müller  
**Miniaturbücher der Bundesrepublik Deutschland 1949 - 1990**  
Erstmaliges Verzeichnis über 466 Miniaturbücher und 843 Miniatür-Broschüren.  
Ausführliche Register über Autoren/Autorinnen, Titel, Verla

empfundener), Einband dunkel blaues Leder mit Silberprägung und ausgemalter Bergspitze, 50 numerierte Ausgaben.

Heinz Müller  
**Miniaturbücher in der Publizistik**  
Erstes Verzeichnis über 252 Aufsätze und Artikel, 54 Bücher, 17 Kataloge oder solche Serien sowie 8 Zeitschriften zum Thema Miniaturbücher.

Mit Register über Autoren/Autorinnen, Titel, Herausgeber/Publikationen.  
Stuttgart, 1995, 216 Seiten, 50 x 70 mm, Einband türkisfarbenes Kunstleder mit Farbprägung, limitierte Auflage.

Heinz Müller, Adalbert-Stifter-Straße 8/22, 70 437 Stuttgart



Fotos Manfred Frech Renningen

## Miniaturbücher auf der Leipziger Buchmesse 96

Die Leipziger Buchmesse 1996 ist vorüber!

Die Medien berichten viel Positives, aber was erlebten die Freunde des Miniaturbuches?

MM - das doppelte M -Wahrzeichen der Messe wandelte sich von der einstigen Mustermesse zum neuen Motto "Messe und Mehr" auf dem gigantischen modernen Gelände am Stadtrand, einer Maxi-Messe, wie der Volksmund bereits einschätzt.

Da loben wir uns die Miniaturbuch-Messe in der vertrauten Innenstadt, wo die Buchmesse wohl nach Aussage der Messeleitung in nächster Zeit verbleiben soll; das unvergleichliche enge Beisammensein zwischen Autor, Verleger, Käufer und Leser wird also erhalten bleiben.

So betrachtet hat auch das kleine Buch seine Chance, die es 1996 auf der Buchmesse demonstrieren konnte.

Erfreulicherweise zeigte sich das "Miniaturbuch-Journal" in der Zeitschriftenschau der Bibliothekare, die von der Deutschen Bibliothek betreut wurde.

Vertreten waren die meisten Verlage, die sich dieser Gattung annehmen, wie z.B. der Wilhelm Heyne Verlag München.

Wer einmal beobachtet, wie innerhalb weniger Minuten ein Karton Heyne-Minis als Werbeangebot bei den Standbesuchern verschwindet, kann überzeugt sein, daß es kein besseres Werbemittel gibt.

Dem Eulenspiegelverlag, Berlin blieb es vorbehalten eine neue Wortschöpfung für die kleinen Freunde zu erfinden.

Die "Eule Quickies" sind wirklich etwas quicklebendiges und schnell lesbares; erfreulich die klare 8-Punktschrift und die

Galerie lustiger Karrikaturen aus dem reichen Fundus des Verlages und der bekannten 'Zeitschrift Eulenspiegel.

Ein besonderes Zeichen setzte der Hyperion-Verlag, Freiburg im Breisgau, der anlässlich seines 90jährigen Bestehens eine limitierte Sonderausgabe von 250 Exemplaren Goethe, Faust (2 Bände 60 x 88 mm im Buchblock, handgebunden als Halbfranzband 70 x 95mm im Schuber) herausbrachte.

Eine sorgfältig und aufwendig hergestellte Edition als Nachdruck der Ausgabe des Inselverlages Leipzig.

Auch der Verlag für die Frau, Leipzig wartete mit Neuerscheinungen auf, die in gewohnter Solidität produziert werden und mit bisher über 70 Bändchen viele Freunde gefunden haben.

Der Miniaturbuchverlag Leipzig hat erfreulicherweise mit dem Band über die Frauenkirche Dresden seine traditionellen Ausgaben fortgesetzt, aber der Verlagssitz ist jetzt in Garching bei München.

In der Ausstellung der "Schönsten Bücher aus aller Welt" zeigte Lettland: Hebräische Melodien und Spanien: Libro de Horas de Lorenzo II. des Verlages

Textimonia, eine edle Gestaltung in Leder mit Schließe und Lupe in einer Schatulle. Leider hinter Vitrinenglas.

Das erinnerte daran, daß die Buchmesse bereits 1980 eine Sonderschau an Miniaturbüchern bot und zur IBA 1989 Miniaturbücher aus aller Welt einen eigenen Pavillon beanspruchten. Vielleicht läßt sich eine derartige Sonderschau eines Tages neu beleben.

Fundgrube für alle Miniaturbuchfreunde waren jedoch die 2. Antiquariatsmesse und die Leipziger Antiquariatstage, zwei Unternehmungen zur gleichen Zeit.

Dessen ungeachtet boten beide Miniaturbücher an.

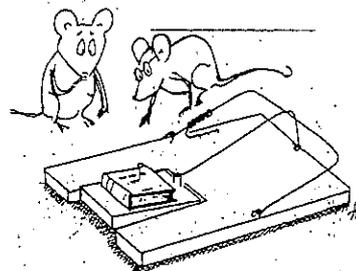
Zur Messe sowohl einen wertvollen Druck des 16.Jh. (ca. 7500 DM), wie auch das Kaufmännische Miniatur-Lexikon (65 x 88 mm) von Dr. Paul Langenscheidt, gedruckt 1890 in der Pierer'schen Hofbuchdruckerei Altenburg und verlegt durch den Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft Dr. Langenscheidt.

Darüberhinaus war das Angebot an DDR-Miniaturbüchern sowie deutsch und fremdsprachigen Ausgaben angemessen groß.

Offensichtlich entdecken inzwischen einzelne Antiquariate diese Nische, nur sollten sie sich in der Preisgestaltung den Realitäten beugen, denn der Sammler erkennt durchaus übertriebene Preisangebote.

Insgesamt war die Nische Miniaturbuch auf der Buchmesse zu unserer Freude zu entdecken, auch wenn sie sich nicht vordergründig plazierte sah.

Dr. Erhard Walter



Wo der bloß immer diese kleinen Leckerbissen herbekommt?

"Wo der bloß immer diese kleinen Leckerbissen herbekommt?"

## Medienechos, Meinungen

### Stimmen zum Sammlerkreis und zum Miniaturbuch Journal

Ich freue mich schon auf Ihr nächstes, so informatives, "Miniaturbuch Journal". L. S. Berlin

Ich danke Ihnen sehr herzlich für die Kopien des "Miniaturbuch Journal", die Sie mir geschickt haben. Mein Kompliment für die hohe Qualität. Es ist schade, daß ich nicht alle Artikel, die publiziert sind, verstehen kann.

R. H. Montreal

Über die Ausgabe habe ich mich sehr gefreut; jedes Heft ist für den Miniaturbuchfreund ein ideeller Gewinn. Ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe.

E. W. Leipzig

Ich bin neugierig auf das nächste Journal und erwarte es mit Freude. Alles Gute und viel Erfolg und Spaß bei Ihrer Arbeit.

C. S. München

Natürlich war es eine große Freude in dem "Miniaturbuch Journal" so großartig präsentiert worden zu sein. Haben Sie und all Ihre Mitherausgeber nachträglich ganz herzlichen Dank. Alle guten Wünsche Ihnen und Ihrem Team. J. L. Hyperion-Verlag Freiburg/Breisgau

Das Miniaturbuch-Journal 1/96 ist gut angekommen und ich bedanke mich dafür.

Meine Meinung zum Journal möchte ich nach über einem Jahr Erfahrung heute etwas konkreter zum Ausdruck bringen, die im letzten Heft erfordern das ja auch.

Ich freue mich sehr darüber, daß sich erfahrene Leute bereitgefunden haben, ihre Kenntnisse einem interessierten Kreis zur Verfügung zu stellen.

Aus meiner Minibuch-Enklave wäre ich nie an derartige Quellen gelangt. Außerdem konnte ich über die angegebenen Adressen auch schon mehrere Verbindungen knüpfen.

Und schließlich finde ich, daß ein gewisser Wettbewerb zwischen den Publikationen zum Minibuch nur nützlich sein kann.

Der aber sollte mehr ergänzend, auch anregend, weniger konkurrierend, aber auf keinen Fall negierend geführt werden...

Eine von Liebhabern und Profis gestaltete Zeitschrift kann gewiß nicht nur vollendete Weisheit sein, ja eine Belebung durch ver-

schiedene Meinungen erhoffe ich mir sogar, nur Ignoranz kann ich nicht vertragen. G. K. Gera

Zum Journal 1/96 gibt es nur eine Feststellung: Der Start in das Sammlerjahr 1996 ist ausgezeichnet gelungen!

H.+ H. F. München

Vielen Dank für das schöne neue "Miniaturbuch Journal".

S. K. Duisburg

Das "Miniaturbuch Journal" ist wirklich sehr gut gelungen. Mein Kompliment. Es ist immer wieder "Lesevergnügen pur"!

Vielen Dank und weiter so!

R. R. Göttingen

---

### Redaktionsschluß

Für die Hefte 1-4 eines Jahres liegt der jeweilige Redaktionsschluß für das "Miniaturbuch Journal" am 15. Januar, 15. April, 15. Juli und 15. Oktober. Größere und zeitlose Beiträge erbitten wir zwei Wochen früher.

Die Redaktion

---

### Aus IG Medien Forum 2 / 96

Der Stand vom Sammlerkreis Miniaturbuch in der Stadthalle zu Bielefeld



Impressum

# MINIATURBUCH JOURNAL

ISSN 0947- 2258

Herausgeber:

© Sammlerkreis Miniaturbuch  
(Heinz Müller)  
Adalbert-Stifter-Straße 8/22,  
D - 70 437 Stuttgart, Germany

Redaktion:

Rathin Chattopadhyay Stuttgart,  
Sif Dagmar Dornheim Köln,  
Erwin Ferlemann Korb,  
Fritz Müller Karlsruhe,  
Heinz Müller Stuttgart  
(verantwortlich).

Titelfotos:

Robert Pfeiffer Brüssel.

Grafische Gestaltung:

Fritz Müller Karlsruhe,  
Heinz Müller Stuttgart,  
Heiko Ströbel Spielbach.

Anschriften siehe Herausgeber.

Das Miniaturbuch Journal ist für  
Mitglieder des Sammlerkreis Miniatur-  
buch kostenfrei.

Für Nichtmitglieder beträgt die Schutz-  
gebühr 10 DM plus Versandkosten:  
Inland 2 DM, Europa 3 DM, Übersee 4 DM.

Konto Sammlerkreis Miniaturbuch  
(Heinz Müller) 20 70 71 90 01  
BLZ 600 101 11, BfG.Bank AG  
Stuttgart.